

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Hochsauerlandkreis

Mai 2023



Sperrfrist:
31.05.2023, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Hochsauerlandkreis
Berichtsmonat:	Mai 2023
Erstellungsdatum:	26.05.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Hochsauerlandkreis

Mai 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.158	10.062	9.992	96	1,0	1.749	20,8	18,4	16,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.453	6.508	6.443	-55	-0,8	1.310	25,5	24,1	20,3
52,8% Männer	3.410	3.435	3.391	-25	-0,7	620	22,2	19,6	13,5
47,2% Frauen	3.043	3.073	3.052	-30	-1,0	690	29,3	29,7	28,9
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	584	593	589	-9	-1,5	161	38,1	37,9	28,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	105	98	-	-	47	81,0	105,9	81,5
37,7% 50 Jahre und älter	2.432	2.423	2.392	9	0,4	369	17,9	14,6	11,5
26,9% dar. 55 Jahre und älter	1.736	1.741	1.693	-5	-0,3	257	17,4	15,4	11,1
35,0% Langzeitarbeitslose	2.260	2.286	2.274	-26	-1,1	12	0,5	-0,4	-2,6
9,0% Schwerbehinderte Menschen	582	594	568	-12	-2,0	54	10,2	13,6	9,2
37,3% Ausländer	2.410	2.424	2.337	-14	-0,6	1.077	80,8	79,3	70,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.121	1.260	1.223	-139	-11,0	241	27,4	25,0	32,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	410	475	441	-65	-13,7	48	13,3	-0,4	14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	216	238	279	-22	-9,2	35	19,3	46,0	45,3
seit Jahresbeginn	6.173	5.052	3.792	x	x	1.072	21,0	19,7	18,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.166	1.196	1.175	-30	-2,5	189	19,3	6,9	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	367	418	410	-51	-12,2	18	5,2	-0,5	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	253	292	58	22,9	101	48,1	3,3	11,0
seit Jahresbeginn	5.645	4.479	3.283	x	x	382	7,3	4,5	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,5	3,5	3,6
dar. Männer	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,5	3,5	3,7
Frauen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	3,5	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	2,5	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	1,8	x	x	x	1,1	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,7	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,8	4,7	x	x	x	4,1	4,3	4,3
Ausländer	16,2	18,3	17,7	x	x	x	10,1	10,5	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,7	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.555	7.632	7.577	-77	-1,0	1.182	18,5	17,9	15,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.944	8.944	8.939	-	-	1.682	23,2	21,3	20,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.971	8.967	8.957	4	0,0	1.684	23,1	21,1	19,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	6,0	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.064	2.173	2.215	-109	-5,0	139	7,2	9,6	9,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.296	9.330	9.246	-34	-0,4	1.825	24,4	24,1	21,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.511	3.582	3.590	-70	-2,0	715	25,6	26,8	24,4
Bedarfsgemeinschaften	6.941	6.990	6.912	-49	-0,7	1.318	23,4	23,9	20,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	371	394	347	-23	-5,8	-121	-24,6	-29,9	-26,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.843	1.472	1.078	x	x	-849	-31,5	-33,1	-34,2
Bestand	3.053	3.108	3.180	-55	-1,8	-710	-18,9	-14,6	-13,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.012	3.944	3.936	68	1,7	298	8,0	4,5	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.267	2.313	2.369	-46	-2,0	171	8,2	7,4	6,2
58,8% Männer	1.332	1.386	1.420	-54	-3,9	125	10,4	11,7	6,9
41,2% Frauen	935	927	949	8	0,9	46	5,2	1,6	5,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	214	217	226	-3	-1,4	29	15,7	16,7	6,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	24	25	-1	-4,2	1	4,5	14,3	8,7
51,2% 50 Jahre und älter	1.160	1.176	1.210	-16	-1,4	54	4,9	2,0	2,6
40,6% dar. 55 Jahre und älter	920	950	962	-30	-3,2	18	2,0	1,7	1,4
15,7% Langzeitarbeitslose	356	383	363	-27	-7,0	-28	-7,3	-5,0	-10,1
15,0% Schwerbehinderte Menschen	339	352	349	-13	-3,7	14	4,3	8,6	10,4
15,7% Ausländer	357	363	352	-6	-1,7	54	17,8	14,5	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	602	632	648	-30	-4,7	91	17,8	7,5	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	343	385	380	-42	-10,9	51	17,5	0,5	24,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	87	123	44	50,6	20	18,0	11,5	-7,5
seit Jahresbeginn	3.411	2.809	2.177	x	x	337	11,0	9,6	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	632	679	670	-47	-6,9	65	11,5	4,0	-0,1
dar. in Erwerbstätigkeit	280	326	328	-46	-14,1	27	10,7	2,2	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	96	125	30	31,3	28	28,6	-11,9	-4,6
seit Jahresbeginn	3.253	2.621	1.942	x	x	164	5,3	3,9	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
dar. Männer	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Ausländer	2,4	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.366	2.419	2.488	-53	-2,2	199	9,2	8,6	9,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.645	2.693	2.744	-48	-1,8	246	10,3	8,7	9,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.672	2.716	2.761	-44	-1,6	248	10,2	8,4	8,6
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.064	2.173	2.215	-109	-5,0	139	7,2	9,6	9,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Hochsauerlandkreis
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.146	6.118	6.056	28	0,5	1.451	30,9	29,6	27,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.186	4.195	4.074	-9	-0,2	1.139	37,4	35,8	30,4
49,6% Männer	2.078	2.049	1.971	29	1,4	495	31,3	25,6	18,7
50,4% Frauen	2.108	2.146	2.103	-38	-1,8	644	44,0	47,2	43,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	370	376	363	-6	-1,6	132	55,5	54,1	48,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	81	73	1	1,2	46	127,8	170,0	135,5
30,4% 50 Jahre und älter	1.272	1.247	1.182	25	2,0	315	32,9	29,6	22,4
19,5% dar. 55 Jahre und älter	816	791	731	25	3,2	239	41,4	37,6	27,1
45,5% Langzeitarbeitslose	1.904	1.903	1.911	1	0,1	40	2,1	0,6	-1,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	243	242	219	1	0,4	40	19,7	21,6	7,4
49,0% Ausländer	2.053	2.061	1.985	-8	-0,4	1.023	99,3	99,1	91,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	519	628	575	-109	-17,4	150	40,7	49,5	53,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	67	90	61	-23	-25,6	-3	-4,3	-4,3	-23,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	151	156	-66	-43,7	15	21,4	77,6	164,4
seit Jahresbeginn	2.762	2.243	1.615	x	x	735	36,3	35,3	30,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	534	517	505	17	3,3	124	30,2	10,9	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	87	92	82	-5	-5,4	-9	-9,4	-8,9	-10,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	157	167	28	17,8	73	65,2	15,4	26,5
seit Jahresbeginn	2.392	1.858	1.341	x	x	218	10,0	5,3	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	3,0	3,2	3,1	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,4	x	x	x	0,7	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Ausländer	13,8	15,6	15,0	x	x	x	7,8	8,1	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.189	5.212	5.089	-23	-0,4	983	23,4	22,7	19,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.299	6.251	6.196	48	0,8	1.436	29,5	27,6	25,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.299	6.251	6.196	48	0,8	1.436	29,5	27,6	25,7
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.296	9.330	9.246	-34	-0,4	1.825	24,4	24,1	21,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.511	3.582	3.590	-70	-2,0	715	25,6	26,8	24,4
Bedarfsgemeinschaften	6.941	6.990	6.912	-49	-0,7	1.318	23,4	23,9	20,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2023 bis Mai 2023.

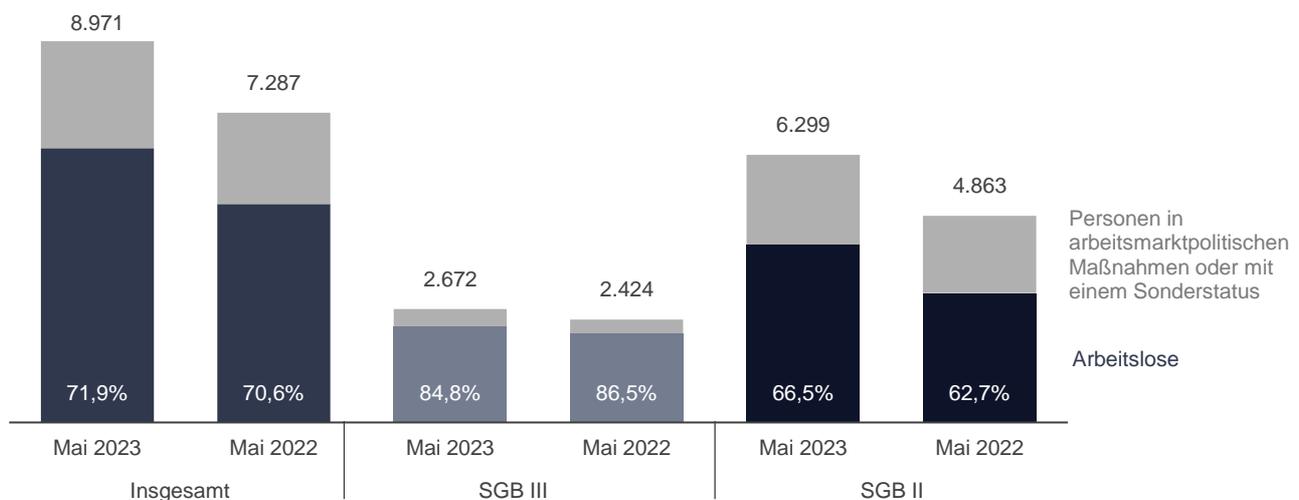
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Mai 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2022		Apr 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.453	6.508	-55	-0,8	1.310	25,5	24,1	20,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.102	1.124	-22	-2,0	-128	-10,4	-8,7	-5,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	670	648	22	3,4	-9	-1,3	-3,3	-2,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	432	476	-44	-9,2	-119	-21,6	-15,2	-7,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.555	7.632	-77	-1,0	1.182	18,5	17,9	15,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.389	1.313	76	5,8	500	56,2	45,7	53,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	194	207	-13	-6,3	19	10,9	5,6	9,7
Arbeitsgelegenheiten	169	154	15	9,7	4	2,4	-2,5	-1,2
Fremdförderung	654	598	56	9,4	457	232,0	203,6	220,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	7	-1	-14,3	-2	-25,0	-12,5	-12,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	65	67	-2	-3,0	-7	-9,7	-4,3	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	301	280	21	7,5	29	10,7	2,9	9,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.944	8.944	-	-	1.682	23,2	21,3	20,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	23	4	17,4	2	8,0	-20,7	-43,8
Gründungszuschuss	27	23	4	17,4	2	8,0	-20,7	-43,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.971	8.967	4	0,0	1.684	23,1	21,1	19,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,9	72,6	x	x	x	70,6	70,8	71,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis

Mai 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.267	2.313	-46	-2,0	171	8,2	7,4	6,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	99	106	-7	-6,6	28	39,4	43,2	142,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	99	106	-7	-6,6	28	39,4	43,2	142,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.366	2.419	-53	-2,2	199	9,2	8,6	9,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	279	274	5	1,8	47	20,3	9,6	10,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	150	154	-4	-2,6	13	9,5	4,8	3,5	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	47	43	4	9,3	7	17,5	34,4	3,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	82	77	5	6,5	27	49,1	8,5	32,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.645	2.693	-48	-1,8	246	10,3	8,7	9,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	23	4	17,4	2	8,0	-20,7	-43,8	
Gründungszuschuss	27	23	4	17,4	2	8,0	-20,7	-43,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.672	2.716	-44	-1,6	248	10,2	8,4	8,6	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,8	85,2	x	x	x	86,5	85,9	87,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.186	4.195	-9	-0,2	1.139	37,4	35,8	30,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.003	1.017	-14	-1,4	-156	-13,5	-12,1	-11,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	571	541	30	5,5	-37	-6,1	-9,2	-15,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	432	476	-44	-9,2	-119	-21,6	-15,2	-7,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.189	5.212	-23	-0,4	983	23,4	22,7	19,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.110	1.039	71	6,8	453	68,9	59,6	68,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	44	53	-9	-17,0	6	15,8	8,2	30,2	
Arbeitsgelegenheiten	169	154	15	9,7	4	2,4	-2,5	-1,2	
Fremdförderung	607	555	52	9,4	450	x	236,4	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	6	7	-1	-14,3	-2	-25,0	-12,5	-12,5	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	65	67	-2	-3,0	-7	-9,7	-4,3	-	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	219	203	16	7,9	2	0,9	1,0	2,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.299	6.251	48	0,8	1.436	29,5	27,6	25,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.299	6.251	48	0,8	1.436	29,5	27,6	25,7	
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,5	67,1	x	x	x	62,7	63,1	63,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

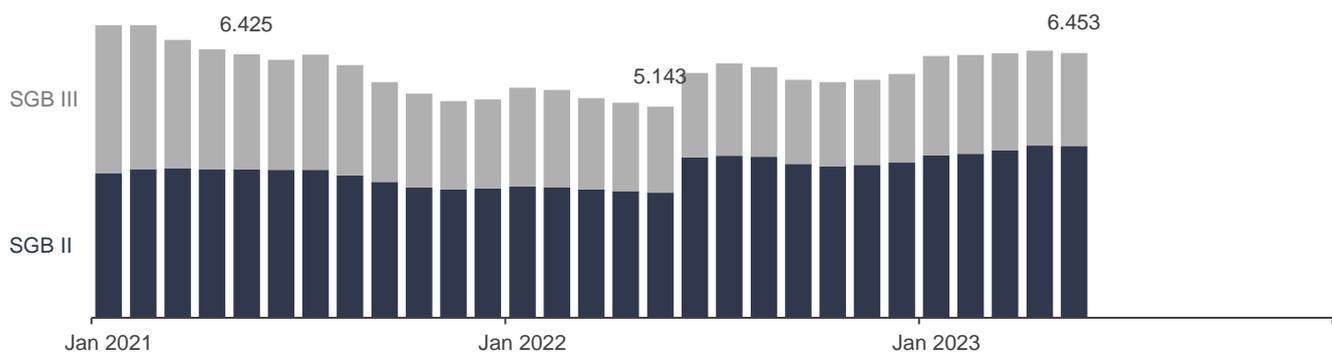
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Hochsauerlandkreis
Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 55 auf 6.453 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.310 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.267, das sind 46 weniger als im Vormonat und 171 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.186 Arbeitslose, das ist ein Minus von 9 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2022 waren es 1.139 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.453	-55	-0,8	1.310	25,5	4,3	4,4	3,5
Männer	3.410	-25	-0,7	620	22,2	4,2	4,3	3,5
Frauen	3.043	-30	-1,0	690	29,3	4,4	4,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	584	-9	-1,5	161	38,1	3,3	3,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre	105	-	-	47	81,0	1,7	2,0	1,1
50 Jahre und älter	2.432	9	0,4	369	17,9	4,3	4,3	3,7
55 Jahre und älter	1.736	-5	-0,3	257	17,4	4,6	4,8	4,1
Deutsche	4.043	-41	-1,0	233	6,1	3,0	3,0	2,8
Ausländer	2.410	-14	-0,6	1.077	80,8	16,2	18,3	10,1
Rechtskreis SGB III	2.267	-46	-2,0	171	8,2	1,5	1,6	1,4
Männer	1.332	-54	-3,9	125	10,4	1,6	1,7	1,5
Frauen	935	8	0,9	46	5,2	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	214	-3	-1,4	29	15,7	1,2	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	23	-1	-4,2	1	4,5	0,4	0,4	0,4
50 Jahre und älter	1.160	-16	-1,4	54	4,9	2,0	2,1	2,0
55 Jahre und älter	920	-30	-3,2	18	2,0	2,4	2,6	2,5
Deutsche	1.910	-40	-2,1	117	6,5	1,4	1,5	1,3
Ausländer	357	-6	-1,7	54	17,8	2,4	2,7	2,3
Rechtskreis SGB II	4.186	-9	-0,2	1.139	37,4	2,8	2,8	2,1
Männer	2.078	29	1,4	495	31,3	2,6	2,6	2,0
Frauen	2.108	-38	-1,8	644	44,0	3,0	3,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	370	-6	-1,6	132	55,5	2,1	2,2	1,4
15 bis unter 20 Jahre	82	1	1,2	46	127,8	1,3	1,5	0,7
50 Jahre und älter	1.272	25	2,0	315	32,9	2,3	2,2	1,7
55 Jahre und älter	816	25	3,2	239	41,4	2,2	2,2	1,6
Deutsche	2.133	-1	-0,0	116	5,8	1,6	1,6	1,5
Ausländer	2.053	-8	-0,4	1.023	99,3	13,8	15,6	7,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

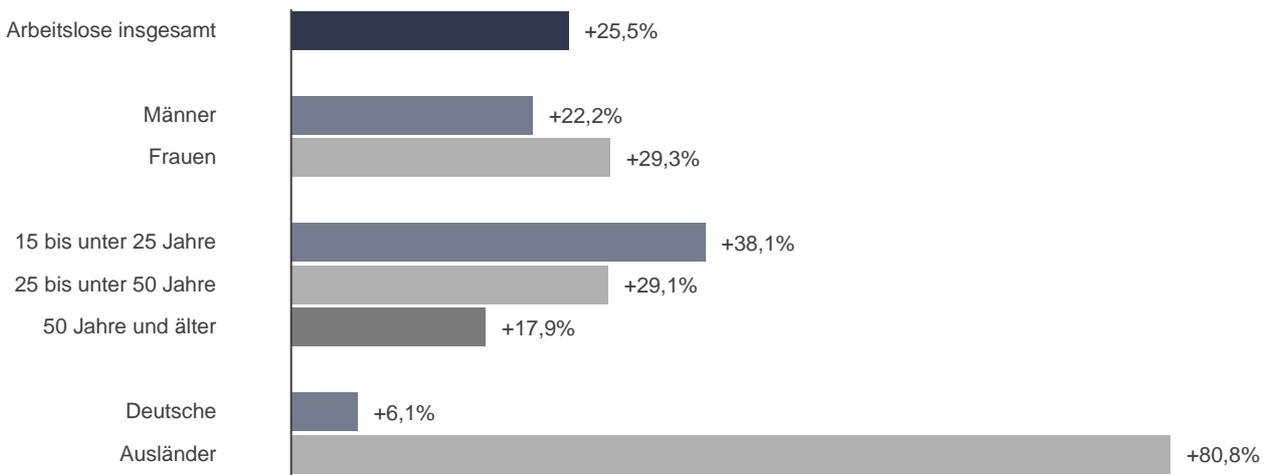
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

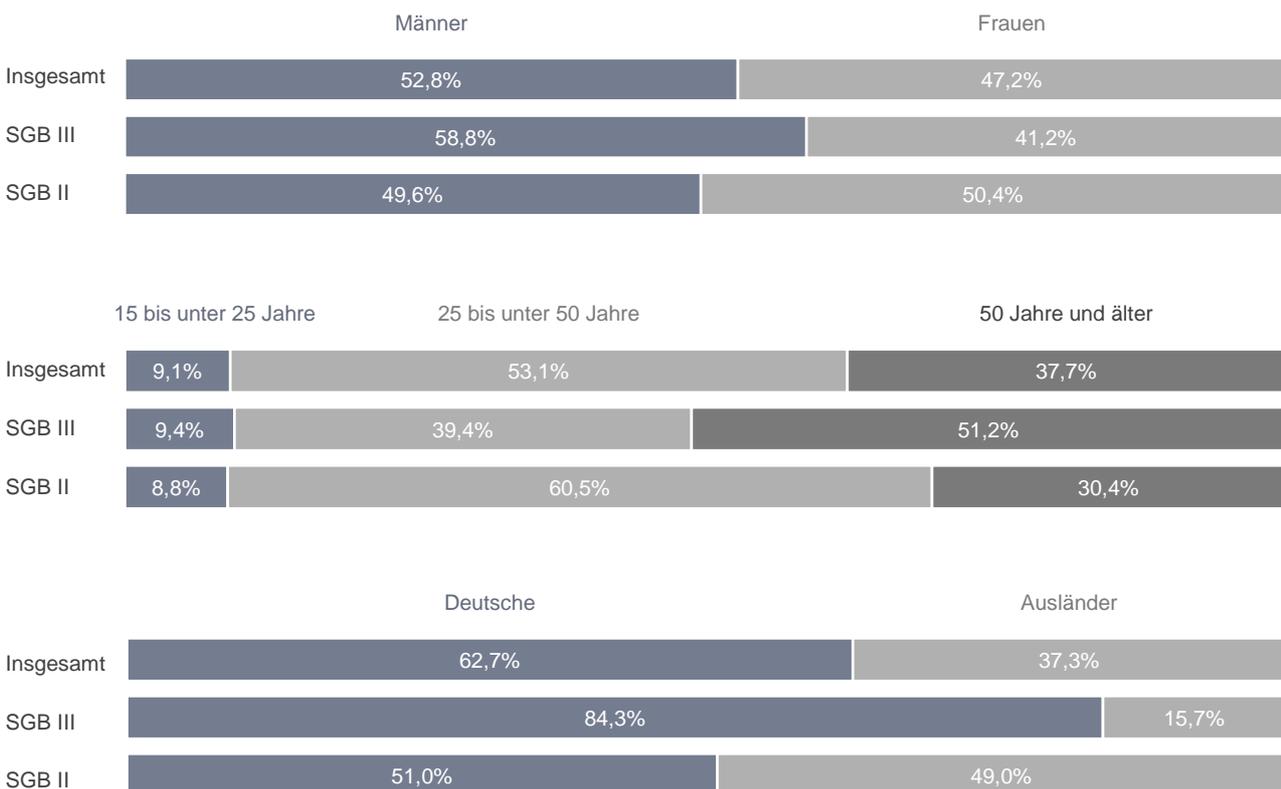
Hochsauerlandkreis
Mai 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +6% bei Deutschen bis +81% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

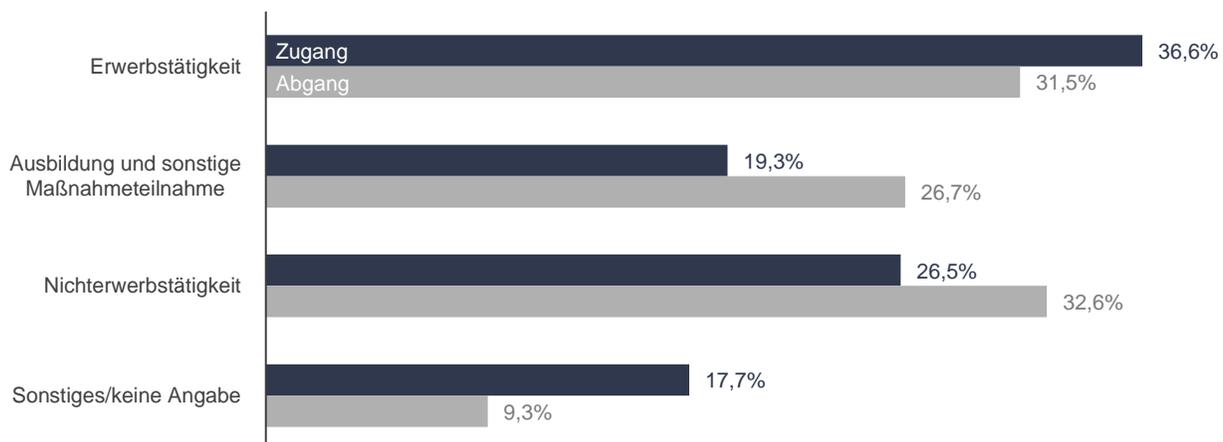
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Mai 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.121 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 241 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.166 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 189 mehr als im Mai 2022. Seit Jahresbeginn gab es 6.173 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.072 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.645 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 382 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 410 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 367 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 18 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.121	-139	-11,0	241	27,4	6.173	1.072	21,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	410	-65	-13,7	48	13,3	2.446	128	5,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	384	-55	-12,5	48	14,3	2.305	140	6,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-10	-38,5	-1	-5,9	94	-19	-16,8
Selbständigkeit	10	2	25,0	2	25,0	39	3	8,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	216	-22	-9,2	35	19,3	1.196	197	19,7
Nichterwerbstätigkeit	297	-75	-20,2	62	26,4	1.546	253	19,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	196	-75	-27,7	11	5,9	1.161	131	12,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	55	-3	-5,2	18	48,6	238	48	25,3
Sonstiges/keine Angabe	198	23	13,1	96	94,1	985	494	100,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.166	-30	-2,5	189	19,3	5.645	382	7,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	367	-51	-12,2	18	5,2	1.849	-75	-3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	350	-50	-12,5	19	5,7	1.791	-68	-3,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	-	x
Selbständigkeit	14	-2	-12,5	-3	-17,6	51	-9	-15,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	311	58	22,9	101	48,1	1.323	154	13,2
Nichterwerbstätigkeit	380	-29	-7,1	39	11,4	1.941	168	9,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	228	-47	-17,1	24	11,8	1.260	144	12,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	104	-	-	14	15,6	496	23	4,9
Sonstiges/keine Angabe	108	-8	-6,9	31	40,3	532	135	34,0

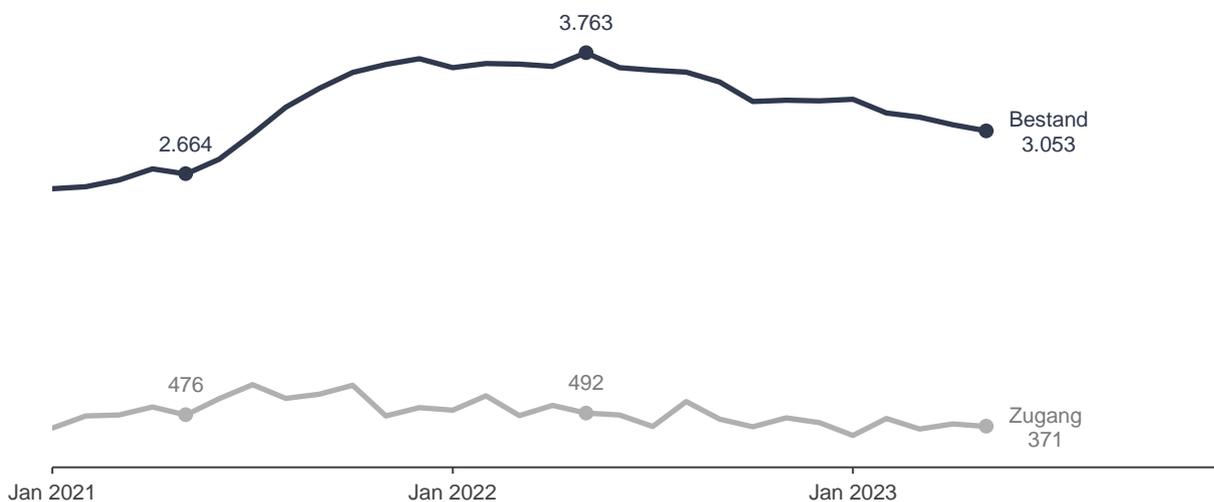
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Hochsauerlandkreis
Mai 2023

Im Mai waren 3.053 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 55 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 710 Stellen weniger (-19 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 371 neue Arbeitsstellen, das waren 121 oder 25 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.843 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 849 oder 32%. Zudem wurden im Mai 422 Arbeitsstellen abgemeldet, 35 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 2.117 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 515 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	371	-23	-5,8	-121	-24,6	1.843	-849	-31,5
dar. sofort zu besetzen	273	-50	-15,5	-114	-29,5	1.475	-713	-32,6
sozialversicherungspflichtig	365	-16	-4,2	-111	-23,3	1.793	-818	-31,3
dar. sofort zu besetzen	270	-44	-14,0	-104	-27,8	1.435	-691	-32,5
Bestand	3.053	-55	-1,8	-710	-18,9	3.180	-492	-13,4
dar. sofort zu besetzen	2.984	-70	-2,3	-707	-19,2	3.120	-480	-13,3
sozialversicherungspflichtig	2.978	-46	-1,5	-673	-18,4	3.096	-462	-13,0
dar. sofort zu besetzen	2.913	-61	-2,1	-670	-18,7	3.038	-452	-13,0
Abgang	422	-39	-8,5	35	9,0	2.117	-515	-19,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	408	-40	-8,9	36	9,7	2.058	-483	-19,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

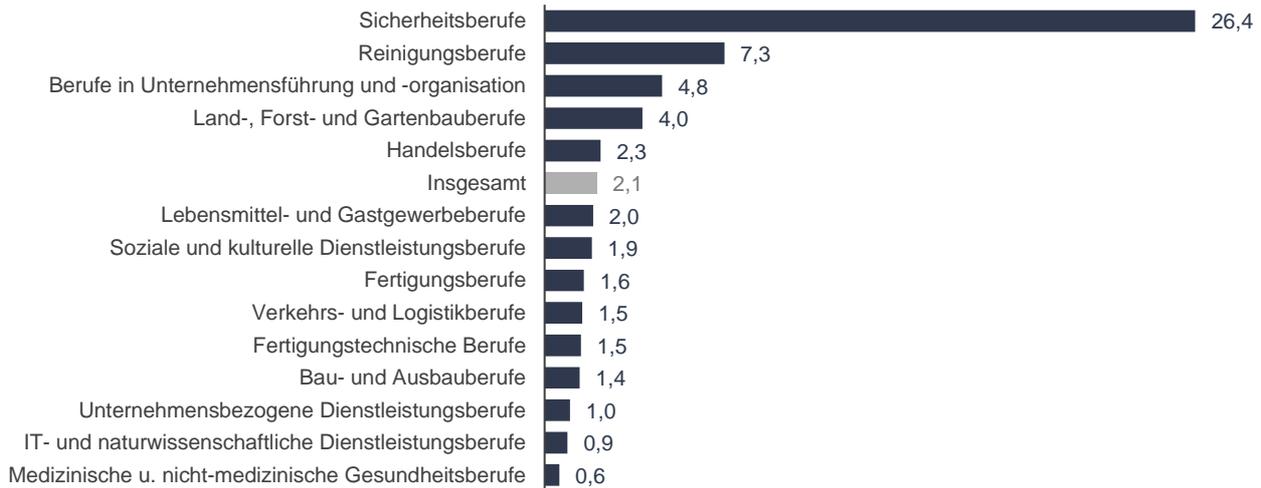
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Mai 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.453	100	-55	-0,8	1.310	25,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	147	2,3	-7	-4,5	35	31,3
Fertigungsberufe	952	14,8	-1	-0,1	180	23,3
Fertigungstechnische Berufe	564	8,7	1	0,2	42	8,0
Bau- und Ausbauberufe	293	4,5	-7	-2,3	67	29,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	460	7,1	-16	-3,4	93	25,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	247	3,8	-8	-3,1	40	19,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	345	5,3	10	3,0	51	17,3
Handelsberufe	525	8,1	6	1,2	92	21,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	381	5,9	-12	-3,1	61	19,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	2,2	1	0,7	33	29,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	64	1,0	5	8,5	17	36,2
Sicherheitsberufe	396	6,1	-5	-1,2	52	15,1
Verkehrs- und Logistikberufe	578	9,0	1	0,2	139	31,7
Reinigungsberufe	635	9,8	-2	-0,3	93	17,2
Keine Angabe	721	11,2	-21	-2,8	315	77,6
Gemeldete Arbeitsstellen	3.053	100	-55	-1,8	-710	-18,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	37	1,2	-3	-7,5	-4	-9,8
Fertigungsberufe	597	19,6	23	4,0	-120	-16,7
Fertigungstechnische Berufe	381	12,5	-9	-2,3	-87	-18,6
Bau- und Ausbauberufe	206	6,7	-2	-1,0	-83	-28,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	234	7,7	-19	-7,5	-106	-31,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	416	13,6	-21	-4,8	-46	-10,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	180	5,9	-11	-5,8	-2	-1,1
Handelsberufe	231	7,6	9	4,1	-96	-29,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	80	2,6	-10	-11,1	-45	-36,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	141	4,6	3	2,2	11	8,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	69	2,3	-1	-1,4	7	11,3
Sicherheitsberufe	15	0,5	-4	-21,1	-12	-44,4
Verkehrs- und Logistikberufe	379	12,4	-5	-1,3	-91	-19,4
Reinigungsberufe	87	2,8	-5	-5,4	-36	-29,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

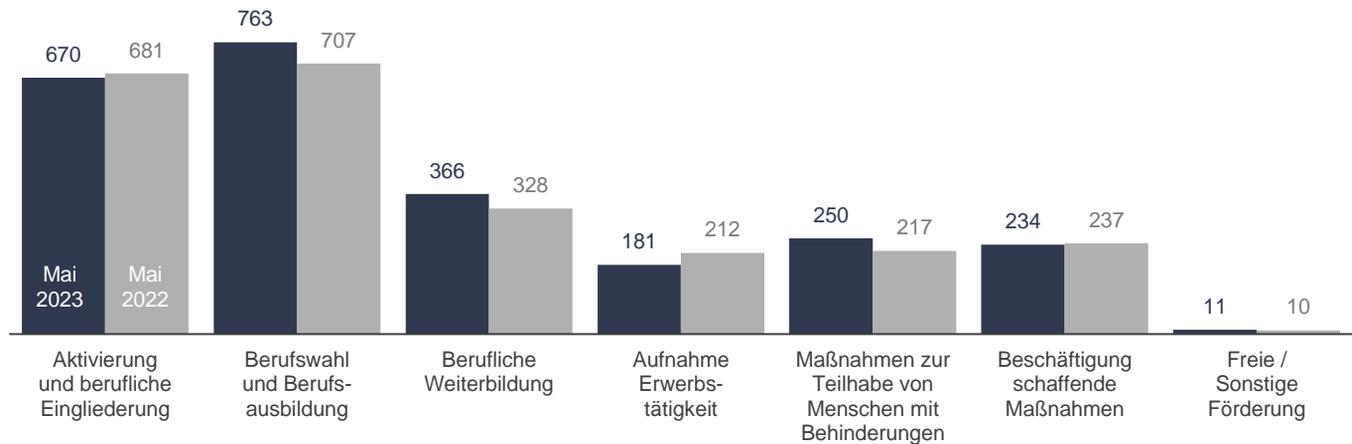
Hochsauerlandkreis

Mai 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	392	20	5,4	77	24,4	1.707	26	1,5
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-14	-41,2	3	17,6	270	28	11,6
Berufliche Weiterbildung	57	-1	-1,7	18	46,2	291	61	26,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-11	-32,4	-9	-28,1	126	-31	-19,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	1	4,8	6	37,5	109	44	67,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	40	6	17,6	4	11,1	186	-54	-22,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-4	-100,0	-5	-100,0	12	-6	-33,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	670	22	3,4	-11	-1,6	628	-4	-0,6
Berufswahl und Berufsausbildung	763	-	-	56	7,9	743	48	6,9
Berufliche Weiterbildung	366	-5	-1,3	38	11,6	365	36	10,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	181	12	7,1	-31	-14,6	166	-48	-22,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	250	4	1,6	33	15,2	243	22	10,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	234	13	5,9	-3	-1,3	226	-8	-3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-	-	1	10,0	10	-2	-18,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	274	70	34,3	56	25,7	1.223	82	7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	26	1	4,0	11	73,3	229	-3	-1,3
Berufliche Weiterbildung	69	21	43,8	11	19,0	270	30	12,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-3	-15,0	-14	-45,2	131	-60	-31,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-5	-50,0	-4	-44,4	51	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	25	-19	-43,2	-	-	164	-72	-30,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	5	-10	-66,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

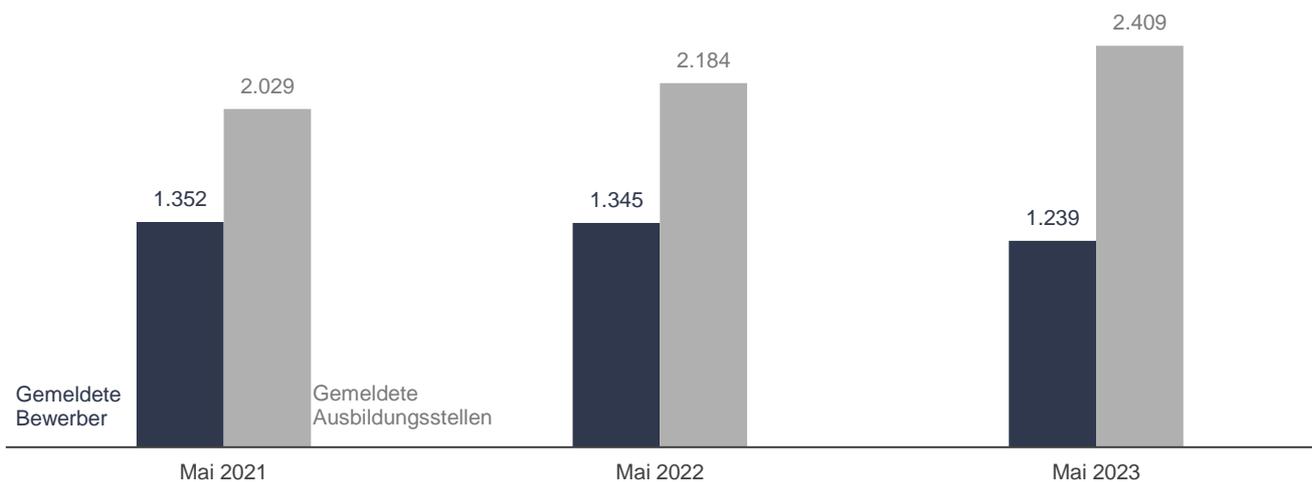
[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis
Mai 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 1.239 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 106 weniger als im Vorjahreszeitraum (-8%). Zugleich gab es 2.409 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 225 (+10%). Ende Mai waren 457 Bewerber noch unversorgt und 1.219 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-71 oder -13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+19 oder +2%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.239	-106	-7,9	1.345	1.352
versorgte Bewerber	782	-35	-4,3	817	854
einmündende Bewerber	423	-16	-3,6	439	498
andere ehemalige Bewerber	266	13	5,1	253	285
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	93	-32	-25,6	125	71
unversorgte Bewerber	457	-71	-13,4	528	498
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.409	225	10,3	2.184	2.029
betriebliche Ausbildungsstellen	2.393	221	10,2	2.172	2.026
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	16	4	33,3	12	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.219	19	1,6	1.200	961
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,94	x	x	1,62	1,50
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,67	x	x	2,27	1,93

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis (Arbeitsort)

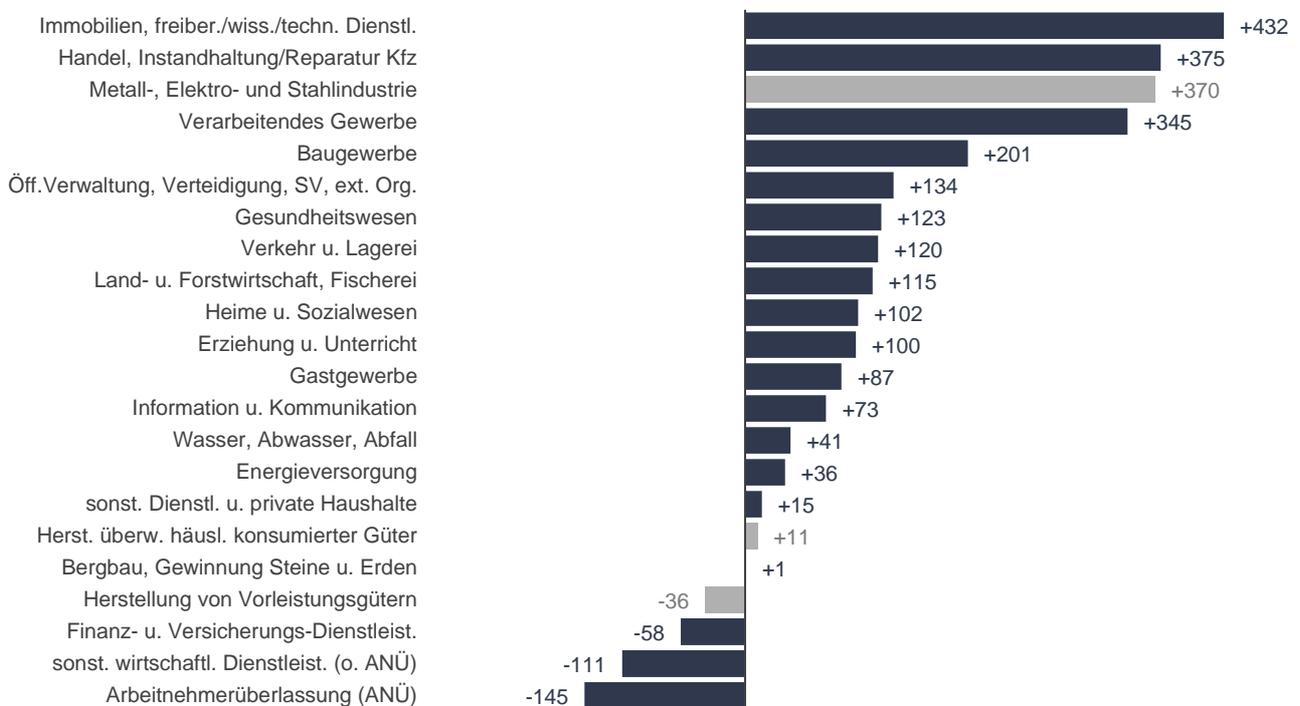
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 113.190. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.986 oder 1,8%, nach +2.587 oder +2,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+432 oder +7,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-145 oder -9,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	113.190	111.198	111.300	110.846	111.204	1.986	1,8
55,5% Männer	62.844	61.783	61.821	61.425	61.952	892	1,4
44,5% Frauen	50.346	49.415	49.479	49.421	49.252	1.094	2,2
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	13.383	12.112	12.598	12.974	13.321	62	0,5
63,1% 25 bis unter 55 Jahre	71.440	70.994	71.038	70.591	70.962	478	0,7
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.181	26.951	26.580	26.213	25.892	1.289	5,0
73,0% Vollzeit	82.676	80.951	81.315	81.040	81.669	1.007	1,2
27,0% Teilzeit	30.514	30.247	29.985	29.806	29.535	979	3,3
90,2% Deutsche	102.064	100.751	100.988	101.014	101.225	839	0,8
9,8% Ausländer	11.126	10.447	10.312	9.832	9.979	1.147	11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Februar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.867	1.069	18,4
davon			
mit 1 Person	3.871	524	15,7
mit 2 Personen	1.280	252	24,5
mit 3 Personen	775	195	33,6
mit 4 Personen	445	50	12,7
mit 5 und mehr Personen	496	48	10,7
darunter			
Single-BG	3.863	524	15,7
Alleinerziehende-BG	1.431	345	31,8
Partner-BG ohne Kinder	441	45	11,4
Partner-BG mit Kindern	984	141	16,7
nicht zuordenbare BG	148	14	10,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.425	487	25,1
davon: mit 1 Kind	1.127	280	33,1
mit 2 Kindern	741	145	24,3
mit 3 und mehr Kindern	557	62	12,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.436	2.112	18,7
darunter			
Männer	6.399	862	15,6
Frauen	7.037	1.250	21,6
Leistungsberechtigte (LB)	13.201	2.143	19,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.780	2.147	20,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.177	1.451	18,8
darunter			
Männer	4.192	526	14,3
Frauen	4.985	925	22,8
davon			
unter 25 Jahre	1.626	312	23,7
25 bis unter 55 Jahre	5.720	976	20,6
55 Jahre und älter	1.831	163	9,8
darunter			
Deutsche	4.808	-233	-4,6
Ausländer	4.369	1.684	62,7
darunter			
Alleinerziehende	1.415	339	31,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.603	696	23,9
darunter			
unter 3 Jahre	651	65	11,1
3 bis unter 6 Jahre	759	94	14,1
6 bis unter 15 Jahre	2.107	562	36,4
über 15 Jahre	86	-25	-22,5
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	421	-4	-0,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	235	-31	-11,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	58	-6	-9,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	177	-25	-12,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

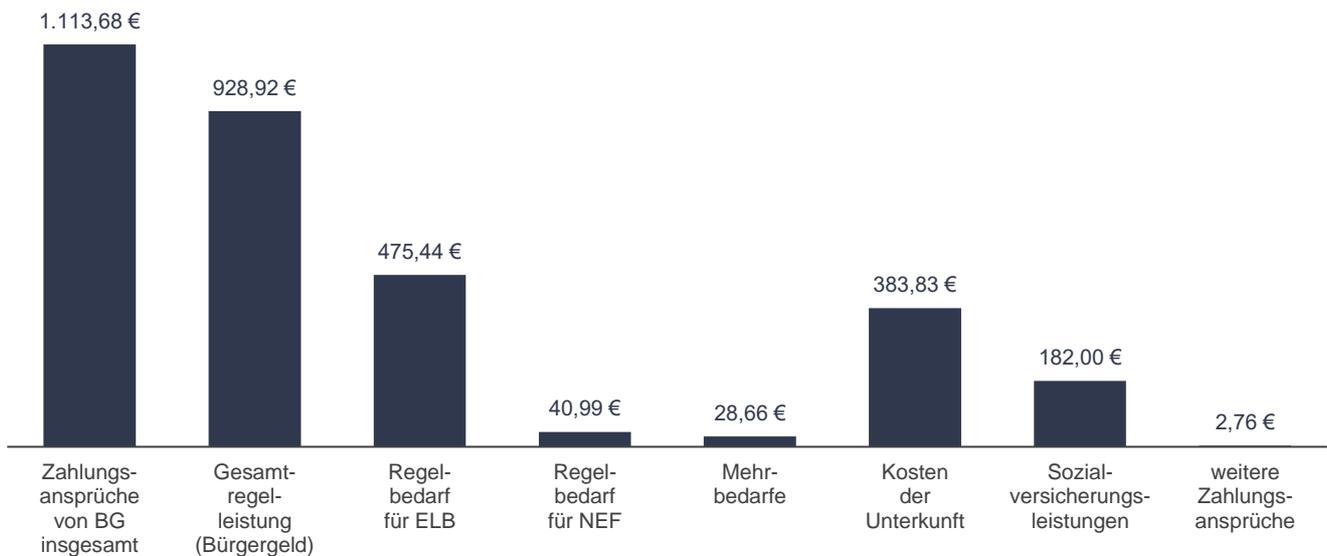
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Hochsauerlandkreis

Februar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.647.653	1.114	6.867	1.114
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	6.378.911	929	6.847	932
Regelbedarf für ELB	3.264.850	475	6.297	518
Regelbedarf für NEF	281.479	41	1.287	219
Mehrbedarfe	196.832	29	2.246	88
Kosten der Unterkunft	2.635.749	384	6.496	406
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.630.059	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.249.816	182	6.809	184
weitere Zahlungsansprüche	18.927	3	-	-
sonstige Leistungen	11.569	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.563	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.795	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.